

# Besuchen wir den Mond

*Text und Musik: Hermann Heimeier*

Refrain:

Besuchen wir den Mond!  
Mal sehen, ob sich's lohnt!  
Das Raumschiff steht bereit,  
wir haben keine Zeit!

Strophe 1:

Der Mann im Mond, der findet es gemein:  
Er will nicht länger ganz alleine sein!  
Darum schrieb er heut diesen langen Brief  
und warf ihn runter auf die Erde tief.

Strophe 2:

Der Mann im Mond freut sich auf den Besuch,  
er winkt erwartungsfroh schon mit dem Tuch.  
Wir solln ihm zeigen, wie man tanzen kann,  
so stehn die Kinder in der Schlange an.

Strophe 3:

Der Mann im Mond, der hat für uns viel Zeit,  
sein Tisch ist reich gedeckt, so lang und breit!  
Mit Fingern essen wir, denn sein Besteck  
ist alles seit dem letzten Mon(d)tag weg!

Strophe 4:

Der Mann im Mond, der findet keine Frau.  
Die Sterne sind ihm Schnuppe, ja genau!  
Er will auch nicht zur Milchstraße mehr gehn,  
auf halbem Weg muss er schon wieder drehn.

Strophe 5:

Der Mann im Mond, der hat mit uns viel Spaß,  
erzählt von früher, er weiß dies und das.  
Wir Kinder können uns an ihm erfreun,  
so fühlt er sich auch morgen nicht allein!